

Vierte Streikwelle im Ulmer Nahverkehr

Ulm. Eine vierte Streikwelle in Folge haben Beschäftigte der Billignahverkehrstochter »Schwaben Mobil« der Stadtwerke Ulm (SWU) am Dienstag begonnen. Seit dem Beginn der Auseinandersetzung im Juli habe die Gewerkschaft die Beschäftigten an zwanzig Tagen zu Arbeitsniederlegungen aufgerufen, teilte Maria Winkler vom ver.di-Bezirk Ostwürttemberg-Ulm mit. Das 2006 gegründete Unternehmen zahlt den Angaben zufolge den niedrigsten Busfahrerlohn im öffentlichen Nahverkehr in Baden-Württemberg, obwohl Ulm finanziell gut dastehe. Ver.di fordert 14 Euro Stundenlohn. (jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/190751.vierte-streikwelle-im-ulmer-nahverkehr.html>